

22. JUEMUS-Symposium am 20. und 21. November 2026

PROGRAMM Freitag, 20. November 2026			Zusätzliche Angebote: Sabinas Bücherwurm Markt der Möglichkeiten	
18:00-18.30 Uhr	Begrüßung / 40 Jahre JUVEMUS			
18:30-20.00 Uhr	Prof Dr-Sabine Paul Jäger, Sammler, Dopamin: Clever essen fürs Entdecker- Gehirn			
PROGRAMM Samstag, 21. November 2026				
09.00-10.30 Uhr	Stephanie Shirazi, Dipl. Psych., Psycho- logische Psychotherapeutin <i>Tote Mammuts jagen?</i> -Vortrag-	Christoph Horzella Diplom-Psychologe, Berater Eichenberg Institut GmbH. <i>Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitern</i> -Vortrag-	Dr. med. Martin Winkler Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie <i>Wie sich ADHS in 40 Jahren veränderte</i> -Vortrag-	Dr. med. Brigitte Pollitt <i>AD(H)S und Traumafolgestörungen bei Kindern und Heranwachsenden– hilfreiche Strategien zum Erkennen und Handeln</i> -Vortrag-
	1	2	3	4
10.30-11.00 Uhr	KAFFEPAUSE	AUSTAUSCH	GESPRÄCHE	
11.00-12.30 Uhr	Dr. Günther Endraß Facharzt für Neurologie, Psychiatrie <i>ADHS bei Frauen</i> -Vortrag-	Christina Heib Sozialarbeiterin, FASD- Fachkraft, systemische Beraterin, Fach- kraft für sexuelle Bildung <i>1. Teil: ADHS oder FASD Gemeinsamkeiten erkennen -Unterschiede verstehen</i> -Vortrag-	Patrick „Paddy“ Kaßner Inklusionscoach, Fachberater für Neuro- divergenzen <i>Doppeldiagnose ADHS und Autismus</i> Vortrag	Dr. med. Frank Matthias Rudolph Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie <i>Prokrastination – Warum wir aufschieben, obwohl wir es besser wissen</i> -Vortrag-
	5	6	7	8
12:30-14:00 Uhr	MITTAGSPAUSE - IMBISS UND MÖGLICHKEIT ZUM INTERDISZIPLINÄREN AUSTAUSCH UND BESUCH DES MARKTES DER MÖGLICHKEITEN			
14:00-15.30 Uhr	Dr. Günther Endraß Facharzt für Neurologie, Psychiatrie <i>ADHS Medikation im Alter</i> -Vortrag-	Christina Heib Sozialarbeiterin, FASD- Fachkraft, systemische Beraterin, Fach- kraft für sexuelle Bildung <i>2. Teil: ADHS oder FASD Gemeinsamkeiten erkennen -Unterschiede verstehen</i> -Vortrag-	Patrick „Paddy“ Kaßner Inklusionscoach, Fachberater für Neuro- divergenzen <i>Die Declarative Language als Schlüssel bei herausforderndem Verhalten</i> -Workshop-	Dr. med. Johannes Oepen Facharzt für für Kinder- und Jugendme- dizin, FA physikalische und rehabilitative Medizin <i>Inklusion, Vorgabe oder gelebtes Modell?</i> -Vortrag-
	9	10	11	12
15.30-16:00 Uhr	KAFFEPAUSE	AUSTAUSCH	GESPRÄCHE	
16:00-17.30 Uhr	Dr. med. Jürgen Fleischmann <i>Sind Kinder auch Menschen? Was unser Umgang mit Kindern über unse- re Gesellschaft aussagt am Beispiel von ADHS</i> -Vortrag-	Cindy Davi <i>Unterstützung von Familien und Einzelpersonen bei neurodivergenten Erkrankungen, insbesondere AD(H)S und Autismus, und daraus resultierenden Beeinträchtigungen</i> -Vortrag-	Dr. Annette Mund, Therapeutin <i>Selbstwirksamkeit</i> -Vortrag-	Priv-Doz. Dr.med. habil. Andreas Konrad, <i>Neurobiologie und Genetik der ADHS – Befunde aus der Hirnforschung und deren Bedeutung</i> -Vortrag-
	13	14	15	16

**! ACHTUNG:
Neues Thema**